

Ausschreibung

25./26.04.2009 in Herbolzheim

22.03.2009

Wettkämpfe

Nummer	Baden-Württembergische Meisterschaften	Jüngster Jahrgang	Ältester Jahrgang
WK 21113	Jugend C 13 Pflichttacktkampf und Kürsechskampf P 9 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 6 B (Pferd ohne Pauschen), P 7A (Sprung) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1996	1996
WK 21114	Jugend C 14 Pflichttacktkampf und Kürsechskampf P 9 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 6 B (Pferd ohne Pauschen), P 7A (Sprung) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1995	1995
WK 21115	Jugend B 15 Pflichtsechskampf und Kürsechskampf Pflichtübungen 2008 wahlweise P 10 oder P 11 Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1994	1994
WK 21116	Jugend B 16 Pflichtsechskampf und Kürsechskampf Pflichtübungen 2008 wahlweise P 10 oder P 11 Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1993	1993
WK 21117	Jugend A 17 Kürsechskampf Kür laut Code de Pointage 2009	1992	1992
WK 21118	Jugend A 18 Kürsechskampf Kür laut Code de Pointage 2009	1991	1991
WK 21119	Kürsechskampf 19+ Kür laut Code de Pointage 2009	1990	
WK 21123	Jugend C 13/14 Kürsechskampf (Rahmenwettkampf) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1996	1995
WK 21125	Jugend B 15/16 Kürsechskampf (Rahmenwettkampf) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1994	1993

Nummer	Badische Nachwuchsmeisterschaften	Jüngster Jahrgang	Ältester Jahrgang
WK 21129	Jugend E 9 Pflichtachtkampf P 7 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Barren, Reck) P 4 B (Pilz), P 7 A (Sprung), P5 B (Sprung 2)	2000	2000
WK 21130	Jugend E 10 Pflichtachtkampf P 7 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Barren, Reck) P 4 B (Pilz), P 7 A (Sprung), P5 B (Sprung 2)	1999	1999
WK 21131	Jugend D 11 Pflichtachtkampf P 8 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 5 B (Pilz), P 7 A (Sprung)	1998	1998
WK 21132	Jugend D 12 Pflichtachtkampf und Kürsechskampf P 8 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 5 B (Pilz), P 7 A (Sprung) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1997	1997

Nummer	Württembergische Nachwuchsmeisterschaften	Jüngster Jahrgang	Ältester Jahrgang
WK 21139	Jugend E 9 Pflichtachtkampf P 7 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Barren, Reck) P 4 B (Pilz), P 7 A (Sprung), P5 B (Sprung 2)	2000	2000
WK 21140	Jugend E 10 Pflichtachtkampf P 7 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Barren, Reck) P 4 B (Pilz), P 7 A (Sprung), P5 B (Sprung 2)	1999	1999
WK 21141	Jugend D 11 Pflichtachtkampf P 8 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 5 B (Pilz), P 7 A (Sprung)	1998	1998
WK 21142	Jugend D 12 Pflichtachtkampf und Kürsechskampf P 8 B (Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung 2, Barren, Reck) P 5 B (Pilz), P 7 A (Sprung) Kür laut Code de Pointage 2009 – Anforderung Junior	1997	1997

Veranstalter
Ausrichter
Ansprechpartner

Badischer Turner-Bund
LLZ Herbolzheim
Rainer Klipfel

Zeitplan

Samstag

10:00 Uhr WK 21113, 21114, 21115, 21116, 21131, 21132, 21141, 21142 (Pflicht)

14:30 Uhr WK 21129, 21130, 21139, 21140 (Pflicht)

19:00 Uhr WK 21117, 21118, 21119

Sonntag

10:00 Uhr WK 21113, 21114, 21115, 21116, 21123, 21125, 21132, 21142 (Kür)

14:30 Uhr WK 21113, 21114, 21115, 21116, 21117, 21118, 21123, 21125 (Gerätefinale)

Das Einturnen beginnt eine Stunde vor und endet fünf Minuten vor Wettkampfbeginn.

Wettkampfbestimmungen

- In den Altersklassen 13 und älter und im Finale werden gemeinsame Baden-Württembergische Meister ermittelt. Die **vier** besten Turner werden zum Gerätefinale zugelassen.
- In den Wettkämpfen 21113/21114/21123 (13/14 Jahre), 21115/21116/21125 (15/16 Jahre) und 21117/21118 (17/18 Jahre) werden die Gerätefinale gemeinsam durchgeführt. Die Qualifikation zu den Gerätefinals erfolgt ausschließlich durch das Ergebnis des Kürdurchganges. Die Gerätefinals können deshalb auch von Turnern aus dem Rahmenwettkampf erreicht werden.
- Die Wettkämpfe 21113-21118, 21132 und 21142 sind die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Voraussetzung für die DJM ist die Teilnahme an den AT und TT im Rahmen der Regional- bzw. Landesüberprüfungen und ein gültiges Gesundheitszeugnis (1 Jahr gültig). Der Wettkampf 21119 ist die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften. Auch bei den DM ist ein gültiges Gesundheitszeugnis erforderlich. Bei Verhinderung kann die Meisterschaft eines anderen Landesturnverbandes zur Qualifikation verwendet werden. Eine weitere Voraussetzung ist 2009 die Anmeldung zum Turnfest über den Vereinsfestturnwart.
- Ein gültiger Startpass muss vorgelegt werden. Es gilt die Startberechtigung nach Passordnung.
- Bei verspätet eingehender Meldung bzw. Nachmeldung ist doppeltes Meldegeld zu entrichten.
- Einsprüche sind entsprechend der DTB-Turnordnung Teil 1 Rahmenordnung möglich. Das Schiedsgericht wird durch den Landeskunstturnwart BTB, den Sportwart STB den Landeskampfrichterwart BTB und den Landeskampfrichterwart STB gebildet.
- Kampfrichteranforderungen Badischer Turner-Bund
Jeder Verein muss einen oder mehrere Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen oder nicht die entsprechende Anzahl von Kampfrichtern, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden. Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung unter Angabe des Namens und Adresse des Kampfrichters. Die geforderte Anzahl von Kampfrichtern pro Verein ist wie folgt festgelegt:

Teilnehmer	Kampfrichter
1-5	1
6-10	2
11 und mehr	3
- Kampfrichteranforderungen Schwäbischer Turnerbund
Jeder Verein muss einen oder mehrere Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen oder nicht die entsprechende Anzahl von Kampfrichtern, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 50,00 Euro bezahlt werden. Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung unter Angabe des Namens und Adresse des Kampfrichters.
- Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Platz 1 – 3 erhält eine Medaille.

Meldungen an STB

Die Meldungen sind schriftlich mit dem STB Meldeformular oder über Gymnet einzureichen.

Bei Meldungen über das Gymnet wird 1€ Meldegeld erlassen.

Bitte Telefaxnummer oder Email-Adresse angeben, damit eventuelle Änderungen des Zeitplanes durchgegeben werden können.

Nachmeldungen werden, nur wenn organisatorisch möglich, mit doppeltem Meldegeld zugelassen

Meldungen an: STB Geschäftsstelle oder Gymnet

Meldungen an BTB

Die Meldungen sind per Mail mit Formblatt (www.btb-kutu.de) einzureichen. Bei verspätet eingehender

Meldung bzw. Nachmeldung ist doppeltes Meldegeld zu entrichten. Bitte Telefaxnummer oder Email-

Adresse angeben, damit eventuelle Änderungen des Zeitplanes durchgegeben werden können.

Werner Zimmer, werner@zimmer-rheinau.de

Bitte angeben: Name, Vorname, Verein, Geburtstag

Meldeschluss: **12.04.2009**

Gesamtverantwortliche:

Rainer Günther, Landeskunstturnwart (BTB)

Markus Otten, Sportwart (STB)

Wettkampfabwicklung:

Werner Zimmer, Beauftragter Wettkampfwesen (BTB)

Kampfrichtereinsatz:

Hans Braun, Landeskampfrichterwart (BTB)

Klaus Dangelmaier, Landeskampfrichterwart (STB)